

1. Quartalsbericht Fachbereich Senioren und Freizeit (offener Bereich) 2008

Stand 31.03.08

	vorl.Ergebnis	Wirtschafts-	Ist-Werte	Ist-Werte	Ist-Werte	Ist-Werte	Kumulierte	Prognose
	2007	plan 2008	I.Quartal	II.Quartal	III.Quartal	IV.Quartal	Quartalswerte	2008
Erträge								
Zuschuss Stadt	240000	240000	60000				60000	240000
sonst.Erlöse	115150	100000	25681				25681	100000
Summe Erlöse	355150	340000	85681	0	0	0	85681	340000
Aufwendungen								
Personalaufwendungen	110206	115000	25593				25593	116000
Miete u. Betriebskosten	79607	88000	18704				18704	88000
Veranstaltungen	84350	100000	22704				22704	85000
Stadtranderholung	900	1000	0					1000
Steuern, Abgaben, Versicherung	877	0	156				156	1000
Instandhaltung	3112	20000	172				172	19000
Verwaltungskosten	10430	10000	834				834	10000
Zinsen u. andere Aufwendungen		0	0					
Außerordentliche Aufwendungen		0	0					
Abschreibungen	22088	2000	0				0	2000
Steuerungsumlage		2000	0				0	2000
Entgelte f. Leistungen städt. Dienststellen		2000	0				0	2000
sonst. Ausgaben	27773	0	5510				5510	14000
Summe Aufwendungen	339343	340000	73673	0	0	0	73673	340000
Gesamtergebnis	15807	0	12008	0	0	0	12008	0

Erläuterungen: Die Seniorentagesstätten sind seit dem August 2003 organisatorisch als Nebenbetrieb APH eingebunden. Gemäß der Organisationsverfügung zur Übernahme der Offenen Altenarbeit durch die APH bewegt sich der Nebenbetrieb im vereinbarten Finanzrahmen.

Die Pos. Personalkosten beinhaltet in der Prognose die zum 01.01.2008 vereinbarten Tarifierhöhungen. Hierbei handelt es sich um eine monatliche Steigerung von 50,00€ pro Beschäftigten plus 3,1% Tarifsteigerung auf das Entgelt. Dagegen gerechnet wurden 0,45% Absenkung des Arbeitslosenversicherungsbeitrages sowie 0,65% durch Veränderung der Arbeitszeit (Erhöhung von 38,5 Std. auf 39,00 Std. pro Woche pro Beschäftigten) ab Juli 2008.

Die Pos. "sonstige Ausgaben" setzt sich zusammen aus: Aufwand für Reinigung, Lebensmittel, Honorare und Betreuung. Hier entsteht eine Überschneidung mit der Pos. Veranstaltung.

Das ist auch der Grund, dass im Wirtschaftsplan 2008 unter der Pos. 100 T€ veranschlagt sind und unter der Pos. sonstige Ausgaben eine 0 erscheint.

Die Pos. Abschreibung verringert sich in 2008, da in 2007 Anschaffungen als GWG abgerechnet sind, welche im selben Jahr abgeschrieben wurden.

Fazit : Die Betriebsleitung geht davon aus, dass auch in 2008 ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt wird.

Allerdings werden sich die einzelnen Positionen in den Ausgaben und bei den sonstigen Erlösen noch verändern.